



BONI Kita-News

Kitas der katholischen Pfarrei St. Bonifatius Wiesbaden

Ausgabe 9 – Juni 2021

Schnelles Update

**Liebe Eltern,
liebe Mitarbeitenden,**

Wie in diesen Zeiten gewohnt, überschlagen sich die Ereignisse in Zeiten von Corona. Insbesondere die niedrigen Inzidenzen der vergangenen Tage führen zu Öffnungsschritten. Nachfolgend möchten wir über einige Neuerungen informieren.

Maskenpflicht in den Kitas

Im Fachkraft-Eltern-Brief des Sozialministers Klose heißt es:

„Die Entscheidung, ob und in welchen Situationen das Tragen einer Maske in der pädagogischen Arbeit in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege sinnvoll und notwendig ist, liegt damit abkommendem Freitag, dem 25. Juni 2021, bei den Kita-Trägern und Tagespflegepersonen vor Ort“

Der Träger hat entschieden, dass die Pflicht zum Tragen einer Maske für das pädagogische Personal in Innenräumen und in Situationen, in denen der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, bestehen bleibt und ausschließlich auf dem Außengelände entfällt. Für Eltern besteht die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske bzw. einer FFP2-Maske weiterhin auf dem gesamten Gelände. Da die Auswirkungen der sich auf dem Vormarsch befindlichen „Delta-Variante“ noch nicht konkret abschätzbar sind, dient dieses Vorgehen der Sicherheit aller.

KTK macht sich für Beitragsrück- erstattung stark

Die KTK-Diözese AG, eine Arbeitsgemeinschaft, die unter anderem die Belange der Einrichtungen im Bistum Limburg auf Diözesan- und Landesebene im kirchlichen,

verbandlichen und staatlichen Bereich vertritt, hat sich mit einem Positionspapier an Herrn Sozialminister Klose gewendet, um auf zu klärende Punkte, die durch die Corona-Pandemie entstanden sind, aufmerksam zu machen. Zum Punkt „Beitragsrückerstattung“ heißt es in dem Papier:

„Die vielerorts noch ungeklärte Frage der Rückvergütung von Elternbeiträgen muss landesweit schnellstmöglich gemeinsam mit den Kommunen beantwortet werden. Eine gesicherte Entlastung von Beiträgen für nicht in Anspruch genommene Betreuungsangebote der Kita könnte einigen Eltern die privat organisierte Betreuung zu Hause erleichtern und entsprechend die Anzahl der Kinder in den Einrichtungen reduzieren.

Im Antwortschreiben von Herrn Klose heißt es zu diesem Punkt:

[...] Inwieweit die Betreuungsangebote in Anspruch genommen werden und inwieweit weiterhin Teilnahme- und Kostenbeiträge von den Eltern erhoben werden, richtet sich nach der Ausgestaltung der Verträge mit den freien Trägern bzw. den Gebührensatzungen der kommunalen Kita-Träger im Einzelfall. Die Ausgestaltung der Entlastung der Eltern von Beiträgen muss durch die Kommunen unter Berücksichtigung der freien Träger erfolgen und ist grundsätzlich unabhängig von den Ergebnissen der Gespräche über die Verteilungsmodalitäten der pauschalierten Erstattungszahlung des Landes. Inwieweit es sinnvoller ist, alle Eltern vom Beitrag freizustellen oder nur diejenigen, die ihre Kinder ganz oder teilweise zu Hause betreuen, kann nur in Abhängigkeit von den jeweiligen Verhältnissen vor Ort beurteilt werden [...]

Den Link zum Positionspapier der KTK Diözese AG verbirgt sich hinter diesem QR-Code:

https://kita.bistumlimburg.de/fileadmin/redaktion/Bereiche/kita.bistum-limburg.de/Bilder/2021/KTK_Positionspapier_4_21/2021_04_28_KTK-Dioezese-AG_Limburg-Position_zur_Kita_in_der_Pandemie.pdf

